

Antrag

Kommunales Zentrum für schulischen IT-Support

Beschlussvorschlag

Der Kreis Coesfeld initiiert die Gründung eines Kommunalen Zentrums für schulischen IT-Support. Die benötigten Haushaltsmittel werden im Kreishaushalt für das Jahr 2021 bereitgestellt.

Begründung

Die Corona-Krise hat für einen Digitalisierungsschub in der Gesellschaft gesorgt. Exemplarisch zeigen die Schulen im Kreis Coesfeld in Zeiten des Distanzunterrichts, welche Chancen und Grenzen in diesem Bereich liegen und welche Bedarfe zukünftig dauerhaft benötigt werden.

Die vielfältigen Fördermöglichkeiten im Bereich der Endgerätbeschaffung und der Einsatz unterschiedlicher Arbeitsplattformen machen langfristig einen dauerhaften IT-Support notwendig. Gute Konzepte und Umsetzungen lassen sich auf die Schulträger im Kreis übertragen und austauschen. Eine Vernetzung und einheitliche Standards müssen angestrebt werden.

Die Ausweitung des schulischen IT-Supports im Kreis und in den Städten und Gemeinden wird voranschreiten. Eine Bündelung und Vernetzung von Wissen und Ansprechpartnern kann durch die Gründung eines Kommunalen Zentrums für schulischen IT-Support erreicht werden.

Perspektivisch ist es sinnvoll, dass für kleinere Schulträger der IT-Support der Schulen durch ein Kommunales Zentrum für schulischen IT-Support übernommen wird.